

Impuls in den Tag – 6. Sonntag im Jahreskreis, 14.2.2021

von Elisabeth Zenner, Pastoralreferentin Dekanat Maifeld-Untermosel

Bitten am Valentinstag ♥

Der Valentinstag* ist seit langem der Tag der Liebenden.

Wir denken dabei direkt an Liebespaare.

Aber Liebe ist noch universaler: es gibt die Liebe, die in allen Beziehungen und Freundschaften mitschwingt.

Die Liebe zum Mitmenschen, die Liebe zur ganzen Schöpfung.

Weil Liebe so wichtig ist und weil es so schwer ist, wenn sie fehlt, an dieser Stelle einige Bitten. Aus gegebenem Anlass.

- ♥ Für alle, die die Liebe suchen.
- ♥ Für alle, die in Partnerschaften leben.
- ♥ Für alle Ehepaare, die ihr Leben miteinander teilen.
- ♥ Für alle, die es schwer in ihrer Beziehung haben.
- ♥ Für alle, die in ihrer Beziehung gescheitert sind.
- ♥ Für alle, die um eine*n verstorbene*n Partner*in trauern.
- ♥ Für alle, die dankbar über Freundschaften sind oder die nach Freundschaften suchen.
- ♥ Für alle, die es schwer haben in ihrer Familie.
- ♥ Für alle, die sich darum bemühen, ihrer Liebe zur Schöpfung Taten folgen zu lassen.

* Was hat es eigentlich mit dem Heiligen Valentin auf sich, dessen Gedenktag wir heute feiern? Hand aufs Herz: Die Sachlage ist sehr verworren, da es keine wirklich zuverlässigen Quellen gibt. Es ist unklar, welche Legende welchem Valentin zugeschrieben wird: Dem Bischof von Terni oder dem Priester von Rom, die beide im 3. Jahrhundert lebten. Oder ob gar der Festtag der römischen Göttin Juno, die als Schützerin von Ehe und Familie galt, großen Einfluss darauf hatte, dass sich ein reiches Brauchtum rund um den 14. Februar entwickelte? Es bleibt unklar. Und weil man so wenig darüber weiß, dies nur als Fußnote ;)